

Kursbeginn:
jährlich am
01. September

Heilerziehungsassistentenz

Fachschule für Sozialwesen
Frickingen





Ziel der Ausbildung

Zentrale Ziele heilerziehungspflegerischen Handelns sind die größtmögliche Selbstbestimmung des Menschen in behindernden Lebenssituationen, die Entfaltung seiner individuellen Fähigkeiten, seine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und die Führung eines sinnerfüllten Lebens. Heilerziehungsassistentinnen und Heilerziehungsassistenten fördern dies durch eine individuelle Begleitung und Unterstützung der betreuten Personen und führen dabei auch pflegerische Maßnahmen durch.

Perspektive Heilerziehungsassistenz

- ◆ Zur Zielgruppe für den Ausbildungsgang zählen:
 - Menschen mit Hauptschulabschluss und Interesse an einem sozialen Beruf
 - Langjährige Mitarbeiter ohne pädagogische Qualifizierung
 - Heilerziehungspflegehelferinnen und Heilerziehungspflegehelfer ohne mittleren Bildungsabschluss

Durch den Erwerb des mittleren Bildungsabschlusses ist der Einstieg in die Ausbildung Heilerziehungspflege möglich.

Abschluss

Der Bildungsgang führt zum **Abschluss als staatlich anerkannte Heilerziehungsassistentin** oder **staatlich anerkannter Heilerziehungsassistent**. Schülerinnen und Schüler, die einen Notendurchschnitt von 3,0 oder besser erreichen, und einen fünfjährigen Fremdsprachenunterricht mindestens mit der Note ausreichend abgeschlossen haben, erhalten zusätzlich eine Bescheinigung über einen dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand.

Zugangsvoraussetzungen

Heilerziehungsassistentinnen und Heilerziehungsassistenten sollten Verantwortungsbewusstsein, Motivation und eine Wertschätzung anderer Menschen mitbringen. Ebenso sind Kontaktfreude, Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen gefragt.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Ausbildung sind:

- ◆ ein Hauptschulabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- ◆ die Zusage einer geeigneten fachpraktischen Ausbildungsstelle (eine Übersicht unserer Kooperationspartner ist unter www.camphill-ausbildungen.de zu finden)



Bewerbungsunterlagen

- ◆ Motivationsschreiben
- ◆ Lebenslauf mit Bild
- ◆ Schulabschlusszeugnis (beglaubigte Kopien)
- ◆ Ärztliche Bescheinigung über die Berufseignung

Dauer und Ablauf der Ausbildung

- ◆ Die Ausbildung beginnt jährlich am 01.09. und dauert 2 Jahre.
- ◆ Sie umfasst mindestens 1280 Stunden theoretischen und fachpraktischen Unterricht an der Fachschule, sowie 1200 Stunden fachpraktische Ausbildung in der Praxisstelle.
- ◆ Eine Ausbildungsvergütung erfolgt durch die Praxiseinrichtung und kann je nach Arbeitgeber variieren.
- ◆ Der Unterricht an der Fachschule findet in Form von Blockwochen (jeweils 2 Wochen) statt. Die Unterrichtszeiten sind in der Regel Montag bis Freitag, von 08.30 bis 16.30 Uhr, an zwei Tagen bis 18.15 Uhr.
- ◆ Auf Anfrage gibt es für unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit der Übernachtung in einem unserer Gästehäuser.

Ausbildungsinhalte

- ◆ Modul 1: Menschen in Inklusionsprozessen verstehen und sie individuell und situationsbezogen begleiten. 240 UE
- ◆ Modul 2: Lebenswelten von Menschen mit Assistenz- und beziehungsweise oder Unterstützungsbedarf erkennen und mitgestalten. 240 UE

- ◆ Modul 3: Persönliche und berufliche Identität entwickeln. 160 UE
- ◆ Modul 4: Kommunikation und Kooperation mit Einzelnen, Teams und Organisationen gestalten. 100 UE
- ◆ Modul 5: Fachpraktische Kompetenzen erwerben. 1200 UE
- ◆ Modul 6: Allgemeinbildende Kompetenzen erwerben. 440 UE

Die Ausbildung umfasst insgesamt 2380 Unterrichtseinheiten.

Methodische Ansätze

- ◆ Förderung sozialer Kompetenzen durch projektbezogenen Unterricht
- ◆ Enge Kooperation zwischen dem Lernort Schule und dem Lernort Praxisstelle (z.B. gemeinsame Reflexionsgespräche)
- ◆ Individueller Theorie-Praxis und Praxis-Theorie Bezug durch themenorientierte Praxisprojekte
- ◆ Kompetenzentwicklung durch Selbsterfahrung
- ◆ Erfahrungsbasierter und handlungsorientierter Unterricht
- ◆ Bildung einer professionellen inneren Haltung durch Reflexion und künstlerisches Gestalten und Handeln
- ◆ Lernen zu Lernen

Mögliche Arbeitsfelder

- ◆ Einrichtungen für Menschen mit Behinderung (Wohnheime, Ambulant betreutes Wohnen, Werkstätten für Menschen mit Behinderung, Förder- und Betreuungsbereich)
- ◆ Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren mit Internat
- ◆ Förder-, Sonder- und Sonderberufsfachschulen
- ◆ Integrierte Kindergärten und Schulen
- ◆ Pflegeeinrichtungen, Tagespflege, Demenzeinrichtungen
- ◆ Ambulante Pflegedienste und Rehabilitationskliniken
- ◆ Fachkrankenhäuser, Sozialpsychiatrische Einrichtungen
- ◆ Persönliche Assistenz, offene Hilfen, familienentlastende Dienste





Dauer der Ausbildung: 2 Jahre

Ausbildungsort und Kontakt

Camphill Ausbildungen gGmbH

Fachschule für Sozialwesen
Fachrichtung Heilerziehungsassistenz

Lippertsreuter Str. 14 a | 88699 Frickingen | Tel. 07554 9899840
info@camphill-ausbildungen.de | www.camphill-ausbildungen.de

Träger

